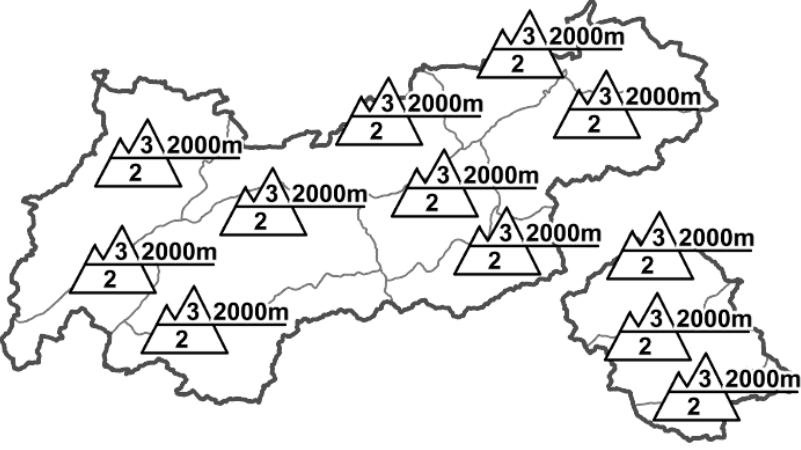






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 26.01.1998 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Montag, den 26. Januar 1998

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirols Bergen herrschen überwiegend günstige Tourenverhältnisse, die Lawinengefahr ist allgemein als mäßig einzustufen. In schattseitigen, extremen Steilhängen muß der Tourengänger und Variantenfahrer jedoch unverändert eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr beachten. Vereinzelt erfordern auch stark eingewehrte, steile Rinnen und Mulden eine vorsichtige Routenwahl.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Temperaturbedingt kommt es zu einer geringeren Setzung der Schneedecke, der Aufbau verbessert sich jedoch laufend. In den Schattenhängen bleibt wegen des Schwimmschneefundament eine höhere Störanfälligkeit.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein stabiles Hoch bei den Britischen Inseln ist wetterbestimmend. Oberhalb der Hochnebeldecke, deren Obergrenze bei 1500-1700m liegt, ist es heute sehr sonnig. Auf den Bergen weht nur leichter bis mäßiger Wind aus Nordost. Temperatur in 2000m um -6 Grad, in 3000m um -9 Grad.

TENDENZ

-

-